

Let your spirit set sail



100 Prozent Schottland

Isle of Skye: Natur und Schönheit der Inneren Hebriden

Sa. 07. September 2019 ⇨ Sa. 14. September 2019



Die Isle of Skye ist ein magischer Ort! Diese Insel wird Sie mit ihren Bergketten und kilometerlangen atemberaubenden Küstenlinien gleich mehrfach verzaubern. Majestätische geologische Landmarken wie der Old Man of Storr oder die Cuillin Hills prägen die einzigartige Landschaft. Darüber hinaus blickt die Insel auf eine reiche Kulturgeschichte zurück – prähistorische Stätten und dunkle Burgen der früheren Clans erzählen von der Vergangenheit. Skye-Kenner schätzen außerdem den hochwertigen Malt Whisky. Mit der Eye of the Wind bereisen wir dieses Revier, das bei allen Schottland-Liebhabern Begeisterung auslöst und für unvergleichliche Reise-Eindrücke sorgt.

Hier gehen Sie an Bord: Kyle of Lochalsh / Schottland

In Kyle of Lochalsh auf der Halbinsel zwischen dem gleichnamigen Meeresarm Loch Alsh und dem Loch Carron im schottischen Bezirk Highland heißt unsere Crew Sie an Bord willkommen. Vom nächstgelegenen Flughafen Inverness gelangen Sie mit der Eisenbahngesellschaft ► [ScotRail](#) hierher. Unsere Reise-Empfehlung: Verlängern Sie Ihren Aufenthalt vor oder nach dem Törn einfach um einige Tage – das berühmte Loch Ness und andere lohnenswerte Ausflugsziele liegen nicht weit entfernt! Bei der Planung Ihrer An- und Abreise sind wir Ihnen gerne behilflich – bitte kontaktieren Sie uns bei Bedarf rechtzeitig.

Die Einschiffung erfolgt um 19 Uhr. Beim anschließenden gemeinsamen Abendessen im gemütlichen Salon werden Sie sich auf den Decksplanken der Eye of the Wind schnell zurechtfinden, von Anfang an wohlfühlen und schon bald Ihre Mitsegler kennenlernen.

Rund um Lochalsh erleben Sie das Land der Clans und Burgen in Schottland. Hier treffen Sie Bewohner, die noch Gälisch sprechen und die traditionsreiche Folklore ihrer Vorfahren lebendig halten. Die reiche Geschichte des Landes und das frühere Leben der Kelten sind an zahlreichen Orten erlebbar. Wanderwege führen Sie zu Orten mit wunderbaren Landschaften und historischen Funden, beispielsweise zu den zehn Meter hohen und über 2000 Jahre alten Steintürmen aus der Eisenzeit in Glenelg im südlichen Teil von Lochalsh. Diese hohlwandigen Gebäude sind nur in diesem Teil Schottlands zu finden.

Wir beabsichtigen, von hier aus die Isle of Skye gegen den Uhrzeigersinn an ihrem nördlichen Ende zu umfahren. Wenn sich diese Route aufgrund starker westlicher Winde nicht verwirklichen lässt, wählen wir alternativ einen Törnverlauf zwischen der Meerenge bei Kyle of Lochalsh, Tobermory und unserem Zielhafen Oban.



Unser Segelrevier: Die sagenhafte Inselwelt der Hebriden

Die Hebriden wirken wie eine natürliche Festung aus Felsgestein, Wasser, Sturm, Nebel und überirdisch klarem Licht. Ihr Zauber und ihre Anziehungskraft beruhen auf ihrer kühlen, rauen Natur und ihrer atemberaubenden Schönheit. Mächtige Meeresklippen, Felsformationen und Highland-Gipfel prägen die urwüchsige, karge Landschaft. Im Törnverlauf sind mehrere Zwischenstopps mit Landgang vorgesehen. Welcher Hafen bzw. Ankerplatz abends angelaufen wird, entscheidet der Kapitän in der Regel aufgrund der Wind-, Strömungs- und Wetterverhältnisse noch am selben Tag und – wann immer möglich – natürlich unter Berücksichtigung Ihrer Wünsche. Ein Beispiel für ein mögliches Tagesziel:



► **Portree, Hauptort der Isle of Skye:** Der geschützt in einer tiefen Bucht liegende Hafen mit den bunten Häusern (rechts) ist ein gern besuchtes Ferienziel. Nutzen Sie die Zeit Ihres Aufenthaltes, um die traumhafte Natur der Insel zu erkunden. Das Freizeit-Angebot umfasst Wanderungen, Radfahren, Reiten und geführte Touren auf den pyramidenförmigen Berg Ben Tianavaig. Portree ist das kulturelle Zentrum für Skye, im preisgekrönten Aros-Center laufen regelmäßig Theaterstücke, Konzerte und Filmvorführungen. Die Stadt ist zudem ein beliebter Ausgangspunkt, um andere Stellen der Insel zu erkunden.

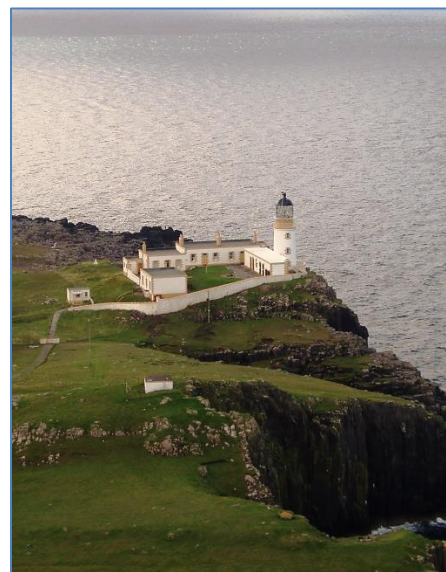


► **Carbost:** Am tief in die Küstenlinie eingeschnittenen Loch Harport wird seit über 180 Jahren der Talisker hergestellt, der einzige Single Malt Whisky auf Skye. Die schönste Art, den „King of Drinks“ zu probieren, wie Robert Louis Stevenson den Talisker bezeichnete, ist natürlich, die Whiskybrennerei auf dem Seeweg anzulaufen. Am Bootssteg der Destillerie können wir mit dem Beiboot landen.



► **Loch Scavaig und die Black Cuillin Hills:** Vorbei an Unterwasserfelsen und Seehundbänken, erreichen wir Loch Scavaig, die schönste Ankerbucht der Küstenlinie. Wanderwege führen zum gut geschützten Inselinneren mit Blick auf schroffe Basaltfelsen der Berglandschaft Black Cuillin Hills. Ein Zauber liegt über dieser einsamen Bergwelt mit ihrer berausenden Stille und Ursprünglichkeit.

► **Tobermory auf der Insel Mull:** Von Skye geht es nun weiter nach Süden zwischen den Inseln Rum und Eigg hindurch. Ein weiteres Tagesziel ist Tobermory, Hauptort der drittgrößten Hebrideninsel Mull. Farbenfroh präsentiert sich die Hafentfront, ein Wahrzeichen der Westküste, ein Postkartenidyll aus bunten Häusern in einer halbkreisförmigen Bucht. Nicht nur die vielen Pubs zählen zu den Attraktionen des schmucken Ortes, sondern auch die Destillerie und das Isle of Mull Museum. Seit über 150 Jahren hat Tobermory das „Mishnish“, einen angesagten Seglertreff und „best pub in town“. Unser Tipp: Folgen Sie am Nordende der Ortschaft den Wanderwegen zum Leuchtturm am Ardmore Point.



Hier gehen Sie von Bord: Oban, Schottland

25 Seemeilen sind es von Tobermory bis nach Oban, unserem Zielhafen – eine angenehme Distanz zum Ende des Törns. Die küstennahe Fahrt geht durch den Sound of Mull. Am Ufer der gleichnamigen Insel thront auf steiler Klippe Duart Castle, seit 700 Jahren Clan-Stammsitz der Macleans.

Oban ist eine charmante Hafenstadt auf dem schottischen Festland. Erfindungen wie Eisenbahn und Dampfschiff machten das viktorianische Städtchen einst zum „Tor zu den Hebriden“. Lohnenswert ist dort ein Besuch in der Oban Whisky Distillery. Oberhalb des Ortes steht der McCraig's Tower, eine Nachbildung des römischen Kolosseums und somit kuriose Wahrzeichen der Stadt.



Sieben gute Gründe für Ihre Törn-Teilnahme

- 100 Prozent Schottland: unter Segeln durch die Inselwelt der Hebriden
- Ausgewogenes Verhältnis zwischen Landgang, Zeit auf See, Segeln bei Tag und bei Nacht
- Spektakuläre Natureindrücke rund um die Isle of Skye ... mit Frischluftgarantie!
- Aktiver Segelbetrieb auf einem 100-jährigen Windjammer – Sie dürfen mitmachen!
- Besuch einer Whisky-Destillerie (optional / wetterabhängig)
- Hervorragende Bordküche mit leckeren Mahlzeiten von morgens bis abends
- Werden Sie ein Teil der Crew! Unsere Stammbesatzung ist mit viel Spaß bei der Arbeit an Ihrer Seite



Reisetermin

Samstag 07. September 2019 ⇌ Samstag 14. September 2019

Leistungen

- 7 Übernachtungen auf dem über 100 Jahre alten Traditionssegler Eye of the Wind
- Unterbringung in komfortabler Doppelkabine mit fließend warmem und kaltem Wasser, Dusche, Toilette sowie Air Condition (Einzelkabine gegen Aufpreis, sofern verfügbar)
- Vollpension (inkl. alle Mahlzeiten und Softdrinks; Kaffee/Tee)
- Salon mit Fernsehen/Video und umfangreicher Bordbibliothek

Im Reisepreis nicht enthalten

An- und Abreise, Landausflüge und alkoholische Getränke.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise zum Reiseverlauf

Die angegebenen Häfen sind optional. Die Schiffsführung behält sich das Recht vor, die Reiseroute je nach Wind- und Wetterverhältnissen kurzfristig zu ändern. Das Wetter im Segelrevier der Hebriden gilt als ausgesprochen launisch und abwechslungsreich, die Einheimischen sprechen von „four seasons in one day“ („vier Jahreszeiten an einem Tag“). Auch in den Sommermonaten muss mit durchziehenden Tiefdruckgebieten, wechselnden Winden und Niederschlägen gerechnet werden. Für diesen Törn ist die Ausrüstung mit guter Wetterbekleidung ratsam. Wir beraten Sie gerne bei der Auswahl.

Der Törn (wie auch alle anderen Reisen an Bord der Eye of the Wind) eignet sich als Erfahrungsnachweis für Schiffer und Maschinisten auf Traditionsschiffen nach den Bestimmungen des DSV (Deutscher Segler-Verband) bzw. des DMVY (Deutscher Motoryacht Verband) und nach der Verordnung über den Erwerb von Sportsee- und Sporthochseeschifferscheinen und die Besetzung von Traditionsschiffen (Sportseeschifferscheinverordnung, SportSeeSchV von 1992 / 2010).

Fotos

mit freundlicher Genehmigung durch Hans-Peter Junginger; H. P. Bleck; Oban & Lorn Tourism Association; visitscotland; FTS Archiv.

Ein Angebot der

FORUM train & sail GmbH

Mandichostraße 18, 86504 Merching

www.eyeofthewind.net

Telefon +49 (0)8233 381-227

Telefax +49 (0)8233 381-9943

E-Mail info@eyeofthewind.net

